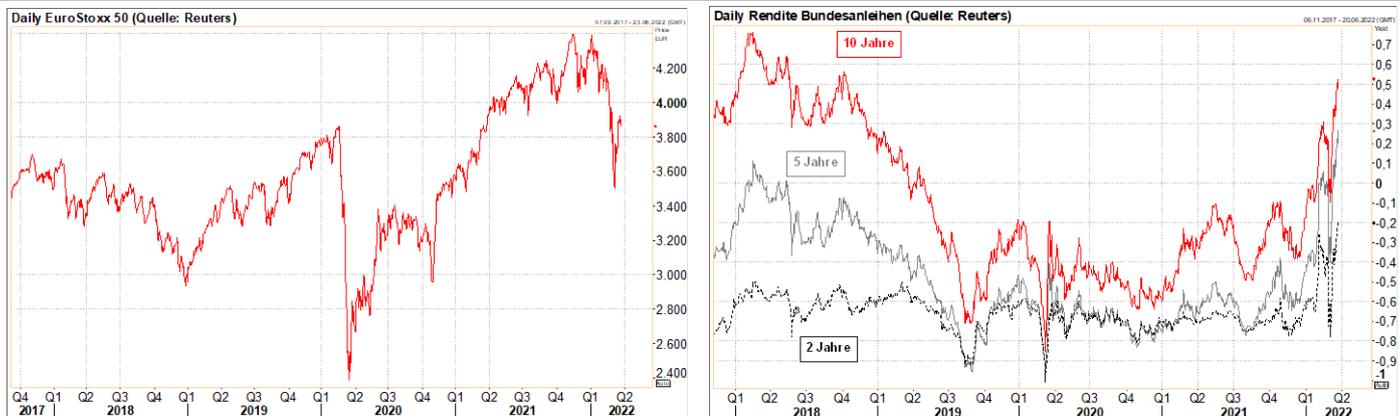


Marktüberblick am 25.03.2022

Stand: 8:53 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.273,79	-0,07 %	-10,14 %	Rendite 10J D *	0,53 %	+5 Bp	Dax-Future *	14.312,00
MDax *	31.346,83	-0,62 %	-10,75 %	Rendite 10J USA *	2,34 %	+2 Bp	S&P 500-Future	4520,25
SDax *	14.473,40	-0,94 %	-11,83 %	Rendite 10J UK *	1,62 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	14790,75
TecDax*	3.260,28	-0,55 %	-16,83 %	Rendite 10J CH *	0,46 %	+2 Bp	Bund-Future	159,09
EuroStoxx 50 *	3.863,39	-0,15 %	-10,12 %	Rendite 10J Jap. *	0,23 %	+1 Bp	VDax *	30,85
Stoxx Europe 50 *	3.686,12	+0,13 %	-3,47 %	Umlaufrendite *	0,38 %	+5 Bp	Gold (\$/oz)	1954,60
EuroStoxx *	430,03	-0,25 %	-10,19 %	RexP *	473,51	-0,29 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	123,74
Dow Jones Ind. *	34.707,94	+1,02 %	-4,49 %	3-M-Euribor *	-0,48 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,1024
S&P 500 *	4.520,16	+1,43 %	-5,16 %	12-M-Euribor *	-0,16 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8349
Nasdaq Composite *	14.191,84	+1,93 %	-9,29 %	Swap 2J *	0,41 %	+5 Bp	Euro/CHF	1,0222
Topix	1.981,47	+0,00 %	-0,54 %	Swap 5J *	0,88 %	+8 Bp	Euro/Yen	134,22
MSCI Far East (ex Japan) *	589,31	-0,45 %	-6,44 %	Swap 10J *	1,14 %	+7 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	5,68
MSCI-World *	2.334,70	+0,99 %	-5,14 %	Swap 30J *	0,99 %	+5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 25. Mrz (Reuters) - Zum Abschluss der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag etwas höher starten. Am Donnerstag hatte er kaum verändert bei 14.273,79 Punkten geschlossen. Weiterhin sind der Krieg in der Ukraine und seine wirtschaftlichen Folgen die beherrschenden Themen auf dem Börsenparkett. Die Nato und die G7-Staaten haben ihre Haltung gegenüber Russland verschärft. Ein Nato-Sondergipfel in Brüssel beschloss am Donnerstag, dass das westliche Verteidigungsbündnis seine Präsenz an der Ostflanke deutlich verstärkt. Die wichtigsten westlichen Industrieländer drohen Russland mit weiteren Sanktionen und wollen das Land stärker international isolieren. Unter den Eindrücken des Ukraine-Krieges steht auch der Ifo-Index, der die Stimmung in den deutschen Chef-Etagen widerspiegelt. Experten erwarten für März einen deutlichen Rückgang.

Nach dem jüngsten Kursrutsch kehrten einige Anleger an die Wall Street zurück. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Donnerstag ein Prozent höher auf 34.707 Punkten. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,4 Prozent auf 4.520 Punkte zu. Schnäppchenjäger seien wieder auf der Pirsch und pickten sich diejenigen Branchen heraus, die zuvor unter die Räder gekommen seien, sagte ein Anlagestratege. Hierzu gehörten die großen Technologiewerte. Gleichzeitig verfolgten Börsianer aufmerksam die Ukraine-Gipfel von Nato und G7-Staaten. Parallel dazu verschärften die USA ihre Strafmaßnahmen gegen russische Firmen und Personen. Die EU verzichtete allerdings auf ein Embargo russischer Energieimporte. Bundeskanzler Olaf Scholz zufolge war dies eine bewusste Entscheidung. Ein Boykott sei für die deutsche Wirtschaft nicht verkräftbar. "Noch ist der Widerstand gegen ein komplettes Öl- und Gasembargo groß, aber Putins Forderung von Rubel-Zahlungen für diese Exporte könnte auch hier das Blatt sehr schnell wenden", warnte ein Analyst.

Aus Furcht vor Beeinträchtigungen der chinesischen Wirtschaft durch drastischere US-Zinserhöhungen zogen sich Anleger aus den dortigen Aktienwerten zurück. Außerdem drückte die Verunsicherung um die künftige Regulierung des chinesischen Technologiesektors auf die Stimmung. Die Börse Shanghai verlor daher am Freitag 1,2 Prozent auf 3.212 Punkte. Der japanische Leitindex Nikkei hielt sich dagegen knapp im Plus bei 28.150 Punkten und beendete damit den neunten Handelstag mit einem Kursgewinn. Das ist die längste Serie seit zweieinhalb Jahren.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: M3 (Feb)
 DE: ifo Geschäftsklima (Mrz)
 IT: Unternehmensvertrauen, Verbrauchervertrauen (Mrz)
 GB: Einzelhandelsumsatz (Feb), GfK Verbrauchervertrauen (Mrz)
 USA: Konsumklima Uni Michigan (Mrz)

Unternehmensdaten heute

Buzzi Unicem, Vitesco (Jahreszahlen), BayernLB (Bilanz-PK), Sartorius, Steinhoff ((online HV)

Weitere wichtige Termine heute

Gipfel der EU-Staats- und -Regierungschefs, Brüssel

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.